

Zeitschrift: Visit : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zürich
Band: - (2015)
Heft: 3

Artikel: Weiterbildung ist in
Autor: Krebsler, Rolf
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-818674>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

>>

gesinnte oder Gleichinteressierte trifft, sich austauscht und gemeinsam vorwärtskommt.» Sehr wichtig sei dabei die Person der Kursleiterin oder des Kursleiters. Diese stehe «etwas altmodisch, noch ganz analog, im Mittelpunkt». Sie sei der Magier, der die Lernenden verzaubert, nicht der Stoff. Unter dem Strich bilde die Volkshochschule eine «durch Authentizität und Kontakt geprägte Lernwelt, die sich stark von der Einsamkeit des Lernens am Bildschirm abhebt».

Den Englischkurs im Zürcher Solino leitet die 42-jährige Bipasha mit viel Herzlichkeit. Sie kennt jede ihrer «Ladies» gut, ebenso den einzigen Mann, Silvio. Sie weiss über die einzelnen Sorgen und Gebrechen Bescheid, nimmt Rücksicht aufs individuelle Lerntempo. Es mache ihr Freude, mit Senioren zu arbeiten, sagt die gebürtige Inderin, die seit 2003 an der Volkshochschule unterrichtet. Die Studierenden seien motiviert, sie hätten aber umgekehrt keinen Leistungsdruck, könnten sich fürs Lernen Zeit lassen. «Sie müssen kein Diplom mehr absolvieren, um sich etwas zu beweisen oder im Beruf vorwärtszukommen; sie lernen einfach aus Freude.»

Die Hausaufgaben machten die rüstigen Rentner gewissenhaft, oft erfüllten sie sogar übers eigentlich Nötige hinaus ihre Pflicht. «Wenn wir ein Thema behandeln und es bleiben Fragen offen, dann schauen sie zuhause im Wörterbuch oder bei Wikipedia nach und bringen die Information zur nächsten Lektion mit», berichtet Bipasha. Dass jemand zu alt sei zum Lernen und mit dem Stoff nicht zurecht komme, mag die Lehrerin nicht glauben. «Jeder und jede kann von einem Kurs profitieren, da bin ich überzeugt», sagt Bipasha. Gerade wenn es darum gehe, eine Meinung zu äussern und sich in eine Diskussion einzubringen, könnten ältere Menschen auf ihre reiche Lebenserfahrung zurückgreifen.

Gruppenerlebnis ist wichtig

Der Englischkurs im Solino in Zürich zeigt: Den Seniorinnen und Senioren geht es nicht nur darum, ihr Englisch zu verbessern; auch das Gruppenerlebnis ist wichtig. Alleine zuhause vor dem Computer oder mit dem Wörterbuch zu büffeln – das mache keinen Spass, darin sind sich die Teilnehmenden einig. Es brauche den Austausch, die menschliche Nähe, um mit Freude zu lernen.

Maria, 72, bereitet sich auf eine Reise nach England vor. Sie sei mit vierzig schon einmal für drei Wochen dort gewesen, «aber ich habe seither so vieles vergessen», bedauert sie. Die Hausaufgaben, die Bipasha zum Schluss verteilt, helfen ihr bestimmt dabei, den verschütteten Sprachschatz wieder zu heben. Es gilt, Seite 55 im Arbeitsbuch und Übung 8 im Lernheft zu erledigen – und sich ein bestimmtes Buch zu besorgen: «David Copperfield» von Charles Dickens. Dieser Schmöker ist genau das Richtige für eine anregende Sommerlektüre; er zählt stolze 720 Seiten. ■

Weiterbildung ist in

Text **ROLF KREBSER**

BILDUNGSKURSE Auch Pro Senectute Kanton Zürich hat ein vielfältiges Angebot an Bildungskursen. Besonders gefragt ist neues Wissen rund um Computer, Tablets, Smartphones und Sprachen.

Auch im zweiten Halbjahr ermöglicht Pro Senectute Kanton Zürich in Bülach, Horgen und im Zürcher Seefeld ein vielfältiges Angebot an Bildungskursen. Beliebt sind die Kurse nicht nur, weil sie meist in kleineren Gruppen stattfinden, sondern auch, weil der Stoff verständlich und in einer entspannten Atmosphäre vermittelt wird. Untenstehend finden Sie eine Kurzübersicht über die angebotenen Kurse an unseren drei Bildungsstandorten. Das gesamte Bildungsangebot finden Sie im beiliegenden AKTIV oder auszugsweise auf unserer Website:

www.pszh.ch > Regionale Dienstleistungszentren

Stadt Zürich

Im Bereich der neuen Medien ist von Computereinsteiger-Kursen über iPad- bis zu Smartphone-Kursen alles im Angebot. Auch wer seine geistige Fitness trainieren oder seine Sprachkenntnisse in Englisch oder Spanisch verbessern will, kommt voll auf seine Rechnung.

Dienstleistungszentrum Stadt Zürich

Seefeldstrasse 94a, 8008 Zürich, Telefon 058 451 50 00

Region Bülach

Nebst Einsteigerkursen für Smartphones, Tablets, iPhones, iPads und Gedächtnistrainings- sowie PC-Kursen liegt der Fokus ganz bei den Sprachen. Im zweiten Halbjahr sind Sprachkurse in Englisch, Chinesisch, Spanisch, Italienisch, Französisch und Russisch geplant. Wer sich lieber in einer gemütlichen Runde bei Kaffee und Kuchen in Deutsch zu Lebensthemen austauscht, ist herzlich eingeladen, am letzten Freitag des Monats im Erzähl-Café dabei zu sein. Auch Zuhörer sind willkommen!

Lern- und Begegnungszentrum Bülach

Lindenhofstrasse 1, 8180 Bülach, Telefon 058 451 53 00

Region Zimmerberg

Auch in der Region Zimmerberg sind Sprachen Trumpf: Englisch, Französisch, Italienisch und Russisch-Konversationskurse erfreuen sich grosser Beliebtheit. Literatur-Liebhabern empfehlen wir unseren monatlichen Literaturtreff. Gedächtnistraining sowie diverse Tablet- und Smartphone-Kurse runden das Angebot ab. Das aktuelle Kursangebot für die Region Zimmerberg bestellen Sie direkt im Dienstleistungszentrum Zimmerberg.

Dienstleistungszentrum Zimmerberg, Telefon 058 451 52 20

Kursraum: Serata.Raum Gattikon, Tischenloostrasse 55, 8800 Thalwil